

## Dezernat 3

Recht, Sicherheit und Ordnung, Gewerbe- und  
Marktwesen, Einwohner- und Meldewesen,  
Personenstand, Lebensmittelüberwachungs- und  
Veterinärwesen, Umwelt, Abfallwirtschaft,  
Tierpark, Kriminalprävention

Stadt Chemnitz · Dezernat 3 · 09106 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz  
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Stadträtin  
Frau Petra Zais



CHEMNITZ  
STADT DER  
MODERNE

Dienstgebäude Düsseldorfener Platz 1  
09111 Chemnitz

Datum 23.05.2013  
Unser Zeichen 36.1/Küh  
Durchwahl 0371/488 3610  
Auskunft erteilt Frau Kühnel  
Zimmer 112a  
Ihr Zeichen  
Ihr Schreiben vom  
E-Mail carina.kuehnel@stadt-  
chemnitz.de

### RA-137/2013, Aalborg Charta – Umsetzung von Teilzielen

Sehr geehrte Frau Zais,

im Ergebnis der Abstimmung mit dem Stadtplanungsamt einschließlich Umweltzentrum möchte ich Ihnen Folgendes mitteilen:

#### 1. Punkt 2 der Aalborg Charta *Lokales Management für Zukunftsbeständigkeit*

zu 1.

Mit dem zum Stadtplanungsamt zugeordneten Umweltzentrum, welches auch die Aufgaben des Agendabüros wahrnimmt, wurde der Agenda-Prozess in Chemnitz institutionalisiert und in der Verwaltung dauerhaft verankert. Weiterhin nimmt die Stadt Chemnitz am European Energy Award® (eea®) teil und baut ein Energienetzwerk auf. Kern ist das zum eea®-Prozess gehörige Energieteam, welches aus den entsprechenden Ämtern sowie weiteren Partnern wie z. B. den kommunalen Unternehmen besteht. Externe Partner sind Hochschulen, Unternehmen, Kammern u. a. Auch die Umweltverbände sind einzubeziehen. In diesem Zusammenhang wurde auch der Agendabeirat als Beirat nach § 47 SächsGemO gebildet und gemäß § 10 Absatz 4 als beratendes Gremium des Stadtrats etabliert.

zu 2.

Folgende wesentliche Konzepte und Programme, welche Leitlinien für eine nachhaltige Entwicklung und auf dem Vorsorgeprinzip basierende Maßnahmekomplexe enthalten, wurden hierzu in den letzten Jahren beschlossen:

- Städtebauliches Entwicklungskonzept Chemnitz 2020 (SEKo)
- Konzept "Nachhaltiger Siedlungswohnungsbau"
- Integriertes Klimaschutzprogramm für die Stadt Chemnitz (IKSPC)
- Energiepolitisches Arbeitsprogramm für die Stadt Chemnitz
- Verkehrsentwicklungsplan Chemnitz 2015
- Lärmaktionsplan Stufe 1
- Hochwasserschutzkonzepte bzw. Risikomanagementpläne für den Kappelbach und den Pleißbach.

Das Abfallwirtschaftskonzept wird derzeit aktualisiert.

Telefon 0371 488-1930  
Fax 0371 488-1993  
E-Mail d3@stadt-chemnitz.de  
Internet www.chemnitz.de

Erreichbarkeit Bus  
und Straßenbahn  
Haltestelle:  
Zentralhaltestelle

kein Zugang für  
elektronisch signierte  
sowie für verschlüsselte  
elektronische Dokumente

Für den Stadtteil Brühl wird gemeinsam mit der **eins** ein Energetisches Quartierskonzept erstellt, welches auch als Pilotprojekt und Beispiel für weitere Stadtgebiete dienen soll. Das Radverkehrskonzept befindet sich auf dem Weg zur Beschlussfassung im Stadtrat. Zudem wurde ein Konzept "Elektromobilität für Chemnitz" in Auftrag gegeben. Die Aufzählung ist nicht abschließend.

Als Beispiele für installierte Managementsysteme sind neben dem eea® auch beispielsweise die Teilnahme der Stadt Chemnitz an der FSC-Zertifizierung oder die nachhaltige Pflege und Entwicklung der naturschutzrechtlichen Schutzgebiete in Eigenverantwortung zu nennen (Naturschutzstation).

zu 3.

Im Rahmen der Mitgliedschaft im Klimabündnis hat die Stadt dessen Klimaschutzziele übernommen und im IKSPC sowie dem Energiepolitischen Arbeitsprogramm näher ausgestaltet. Die Teilnahme am eea® dient dem Controlling einschließlich Berichterstattung gegenüber dem Stadtrat und der SAENA. Hierbei sind alle kommunalen Handlungsfelder inbegriffen. Das Energiepolitische Arbeitsprogramm enthält auch direkt Maßnahmen wie die Evaluierung bestimmter Pläne und Programme (Verkehr, Lärm u. a.). Die Tatsache, dass der Stadt Chemnitz im Jahr 2011 der eea® in Silber verliehen werden konnte (61 % der möglichen Punkte, 50 % sind erforderlich) zeigt, dass auch die Zielstellungen der Charta von Aalborg umgesetzt werden.

zu 4.

Mit dem Beschluss B-192/ 2004, Kenntnisnahme des Handlungskonzeptes der AGENDA 21 sowie Beschluss der Leitbilder, wurden Ziele und Kriterien festgelegt, welche sich auch dem Grunde nach im SEKo wieder finden. Die Prüfung aller städtischen Konzepte und Pläne auf Konformität zu diesen Leitbildern ist Gegenstand der Aufstellungsverfahren. Dazu werden auch die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Chemnitz beteiligt (SEKo, Bauleitpläne, Radverkehrskonzept, Nahverkehrsplan, Luftreinhalte- und Lärmaktionsplan, Integriertes Klimaschutzkonzept u. a.)

zu 5.

Neben der Mitgliedschaft im Klimabündnis arbeitet die Stadt Chemnitz im von der WHO initiierten "Gesunde Städte Netzwerk" mit, beteiligt sich über Eurocities z. B. in Form von Stellungnahmen an der Erarbeitung von EU-Richtlinien und wirkt an EU-Projekten mit andern Städten mit.

## **2. Wie und in welchem Umfang hat die Stadt Chemnitz dieser Verpflichtung Rechnung getragen?**

Folgende regelmäßige Bestandsaufnahmen erfolgten:

- Nachhaltigkeitsbericht 2001
- Klimaschutzberichte 2003, 2005, 2007, 2013 (in Arbeit)
- Integrierter Bericht zu Gesundheit und Lebenslage von Kindern und Jugendlichen in Chemnitz 2005
- Umweltbericht zum Thema "Bodenschutz und Altlasten" 2007
- Umweltbericht zum Thema "Immissions- und Klimaschutz" 2011
- eea®-IST-Analyse 2011
- eea®-Bericht Internes Audit 2012

Die Unterlagen wurden bis auf die Letztgenannte veröffentlicht und können von der Stadtverwaltung auch kostenfrei erworben werden. Der eea®-Bericht 2012 wird nach Umstellung des eea®-Management-Tools ebenfalls veröffentlicht.

Die Aufzählung ist nicht vollzählig, da auch in den anderen Tätigkeitsbereichen der Stadtverwaltung Chemnitz sowie der nachgeordneten Einrichtungen statistische Erhebungen, Berichte und Evaluierungen stattfinden.

Mit freundlichen Grüßen

Miko Runkel  
Bürgermeister

3. Ref. D 3	2. 36	1. 36.1	Struktureinheit
	23.05.2013	23.05.2013	Datum
Hedderich	Dr. Scharbrodt	Kühnel	Signum/ Name